

Informationen zur Anmeldung

Anmeldeschluss

7. Juni 2024

Anmeldung über die Selbsthilfe Tirol, Zweigverein Osttirol

- ☎ Telefonisch 0664 38 56 606
- ✉ Per E-Mail an info@selbsthilfe-osttirol.at

- 👤 Die **Teilnehmer:innenzahl** in den einzelnen Workshops ist begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.
- 📅 Die **Teilnahme sowie die Verpflegung sind kostenlos.** Freiwillige Spenden an die Selbsthilfe Osttirol sind willkommen!

Fortbildungspunkte

Bewertung mit 7 Fortbildungspunkten/ -stunden (ganztägige Teilnahme)
lt. GuKG/MTD/MAB

Infos

Mehr zum Thema Demenz finden Sie unter www.demenz-tirol.at.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Einladung zum 3. Praxistag

Demenz – den Alltag meistern

Austausch und Informationen für Betroffene, Angehörige und Interessierte

15. Juni 2024, 9:00 bis 16:30 Uhr
Landwirtschaftliche Lehranstalt Lienz (LLA)
Josef-Müllerstraße 1, 9900 Lienz

Wie können Menschen mit Demenz im Alltag gut begleitet werden?

Bei der Veranstaltung „Praxistag Demenz – den Alltag meistern“ erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte Informationen zu Demenz, können Expert:innen befragen und haben die Möglichkeit, sich auszutauschen. Entscheiden Sie sich für drei der angebotenen Workshops und nehmen Sie am spannenden Wissensaustausch teil.

Programmablauf

08:30 Uhr	Registrierung
09:00 Uhr	Begrüßung & Impulsvortrag „Du und ich und die Demenz“
10:00 Uhr	Workshops in 3 Seminarräumen – Details im Innenteil
11:30 Uhr	Mittagspause und Besuch der Informationsstände (für Verpflegung ist gesorgt)
13:00 Uhr	Workshops in 3 Seminarräumen – Details im Innenteil
14:30 Uhr	Pause: Kaffee und Kuchen
15:00 Uhr	Workshops in 3 Seminarräumen – Details im Innenteil

Mit freundlicher Unterstützung von

Melden Sie sich für drei gewünschte Workshops an!

09:15 Uhr "Du und ich und die Demenz" (Katja Gasteiger)

10:00 Uhr	1 Validation (Johanna Lessacher)	2 Achtsam begleiten anstatt GEWALTig überfordert sein! (Petra Jenewein)	3 Das Gefühlskarussell pflegender Angehöriger (Katja Gasteiger)
13:00 Uhr	4 Erwachsenenvertretung – Chancen und Grenzen der Selbstbestimmung (Wilfried Weber)	5 Das Demenz-Balance Modell© (Petra Jenewein)	6 Leben und Sterben mit Demenz – Achtsame Begleitung am Lebensende (Katja Gasteiger)
15:00 Uhr	1 Validation (Johanna Lessacher)	7 Entscheidung Pflegeheim?! (Daniela Meier)	8 Aromapflege (Doris Köck)

1 Validation

Eine Kommunikations- und Umgangsform, die es ermöglicht, mit Menschen, die eine demenzielle Erkrankung aufweisen, in ihrer Welt in Kontakt zu treten und in Kontakt zu bleiben ...

2 Achtsam begleiten anstatt GEWALTig überfordert sein!

Wenn ein Familienmitglied alt und hilfsbedürftig wird, können Beziehungen leicht aus dem Gleichgewicht geraten. Wo gibt es Hilfe für betroffene alte Menschen und ihre An- und Zugehörigen?

3 Das Gefühlskarussell pflegender Angehöriger

Sich der eigenen Gefühle bewusst werden und warum sie mich davon abhalten können, Hilfe anzunehmen.

4 Erwachsenenvertretung – Chancen und Grenzen der Selbstbestimmung

Vorstellung der unterschiedlichen Formen von Vertretungsmöglichkeiten, konkrete Hinweise auf passende Maßnahmen und mögliche Alternativen.

5 Das Demenz-Balance Modell©

Selbsterfahrungsmethode für Angehörige und professionell Pflegende zur Sensibilisierung für die Verluste im Rahmen einer Demenz. Ziel: Empathie für die Bedürfnisse und das Verhalten von Menschen mit einer Demenzerkrankung erweitern.

6 Leben und Sterben mit Demenz – Achtsame Begleitung am Lebensende

Was bedeutet es, mit Demenz zu leben, wenn man weiß, dass die Krankheit die Lebenszeit verkürzt? In diesem Workshop wird offen und ehrlich über Sterben, Verlust und Abschied gesprochen.

7 Entscheidung Pflegeheim?!

Austausch von Erfahrungen und Anregungen im Hinblick auf die Entscheidung und den Umzug in ein Pflegeheim.

8 Aromapflege

Entspannende, harmonisierende und stärkende Öle erleichtern Betroffenen, Pflegenden und Angehörigen die Kommunikation im fortschreitenden Krankheitsverlauf.

Informationsstände

geöffnet von 11:30 bis 13:00 Uhr

An den Informationsständen haben Sie die Möglichkeit sich direkt bei Anbieter:innen über passende Unterstützungs- und Hilfsangebote zu informieren und Ihre Fragen zu stellen.

- Wohn- und Pflegeheim Lienz (Alltagsgestaltung und sensorische Aktivierung)
- VAGET
- Zentrum für Ehe- und Familienfragen
- Caritas Regionalstelle Osttirol
- Vertretungsnetz
- Sozial- und Gesundheitsprengel Osttirol
- Selbsthilfe – Zweigverein Osttirol
- ehrenamtliches Hospizteam
- Care Management Osttirol (LIV)
- Initiative "Komm und schau in meine Welt Demenz"
- Caritas Salzburg (Selbsterfahrung: Hands-on Dementia)
- Büchertisch Tyrolia

Impulsvortrag

Du und ich und die Demenz – Wie Demenz unsere Beziehungen verändern, aber auch bereichern können (Katja Gasteiger)

Nach der Diagnose Demenz kommt alles ins Wanken. „Es fühlt sich an, als wenn uns der Boden unter den Füßen weggerissen wurde“. Solche und ähnliche Aussagen hören wir immer wieder. Alles verändert sich, vieles wird in Frage gestellt. Stabile familiäre Beziehungen und Freundschaften erscheinen plötzlich fragil.

Wie kann es trotzdem gelingen, die Beziehung zu Menschen mit Demenz aufrecht zu erhalten oder sogar zu vertiefen? Der kurze Impuls soll Ideen und Beispiele geben, wie es gelingen kann, mit Menschen mit Demenz, aber auch mit sich selbst in guter Beziehung zu bleiben.